

Abg. Kitz dankte im Namen seiner Fraktion für den sehr interessanten und facettenreichen Bericht der Verwaltung. Mit der Neustrukturierung im Dezember 2009 sei das Angebot um 3 % ausgeweitet worden. Dadurch habe man einen Anstieg der Fahrgastnachfrage um 9 % erreicht. Durch die gute Annahme der angebotenen Linien komme es aber auch an der einen oder anderen Stelle zu Kapazitätsengpässen. Es müssen daher Wege gefunden werden, wie man auf der einen Seite der steigenden Nachfrage gerecht werde, auf der anderen Seite aber auch zusätzliche Kosten begrenzen bzw. ausgleichen könne. Sowohl in dem heute vorliegenden Evaluationsbericht, als auch in einem CDU-Antrag der Stadt Niederkassel, der im Rat einstimmig beschlossen worden sei, werden eine Reihe von Einsparmöglichkeiten auf der Linie 501 aufgezeigt und im Gegenzug Ausweitungen des Fahrtenangebots vor allem in Richtung Bonn. Dies begrüße er sehr. Ein Problem habe er allerdings mit der zeitlichen Umsetzung. Die dringendsten Probleme, wie

- Angebotserweiterung in der morgendlichen Spitze Richtung Bonn
- Angebot im abendlichen Berufsverkehr nach 18.00 Uhr
- Angebot aus Bonn nach Niederkassel in den Ferienzeiten

sollten in Abstimmung mit der Stadt Bonn schon zum Fahrplanwechsel im Dezember 2013 umgesetzt werden. Er bitte deshalb die Verwaltung, für diese Teilbereiche eine entsprechende Beschluss-Vorlage für die Sitzung am 10.07.2013 vorzubereiten.

Darüber hinaus habe er einige weitere Vorschläge/Ergänzungen:

- Linien 501, 550 - Heranführung an einen 10-Minuten-Takt
- Entzerrung Abfahrt Schnellbus / regulärer Bus am Hbf Bonn (wünschenswert: 5-10 Minuten Abstand)
- Linie 550 - Engstelle an der Kirche in Schwarzhof  
Diese Stelle könne nicht mit Gelenkbussen passiert werden. Deshalb habe es Überlegungen gegeben, die Kirchenaußenmauer zu versetzen. Er erkundigte sich, ob man hierzu bereits konkrete Gespräche mit der Kirchengemeinde geführt habe.
- Prüfung einer schnelleren Fahrt aus den südlichen Teilen von Niederkassel, Rheidt und Mondorf, nach Siegburg.

Abg. Metz bekräftigte die Ausführungen von Herrn Abg. Kitz und konkretisierte, die vom Rat der Stadt Niederkassel beschlossenen und von der Fachabteilung des Rhein-Sieg-Kreises unterstützten Maßnahmen seien auf Seite 20 des Evaluationsberichtes (handschriftlich S. 71 der Einladung) als Punkte 1-5 aufgeführt. Diese sollten - auch vor dem Hintergrund der Nordbrückensanierung - möglichst noch zum Fahrplanwechsel im Dezember 2013 umgesetzt werden.

Abg. Krauß äußerte, die Forderung nach einer schnelleren Umsetzung zeige, dass die Verhandlungen mit Bonn hinsichtlich Finanzierung und Naturalausgleich beschleunigt werden müssten. Er begrüßte die Stellungnahme der Verwaltung zur Nummerierung der Linien. Für die Fahrgastorientierung sei eine klare Struktur wichtig. Er sei auch dankbar, dass in der Vorlage die Vision der „rechtsrheinischen Rhein-Ufer-Bahn“ erwähnt werde, zumal auch der VCD an dieser Forderung festhalte.